



Vor dem Ansturm: VVG-Geschäftsführer Claus Nowak (links) und Wilfried Kanschak am Messestand der Versicherungsvermittlungsgesellschaft



Freuten sich über das Interesse am Zahnärztlichen Hilfsprojekt Brasilien: ZA Ruben Beyer und Silvia Leoncelli

falls als Plattform, um neue Kontakte zu knüpfen und auf ihr Projekt aufmerksam zu machen. Ruben Beyer, 1. Vorsitzender des ZHB, freute sich über die durchweg positive Resonanz auf sein Hilfsprojekt, das sich für ehrenamtliche zahnärztliche Hilfe in den brasilianischen Favelas engagiert. Der erstmalige Auftritt auf der Fachdental hat sich für das ZHB gelohnt: Es konnten über 20 neue Zahnärzte für die Altgoldsammelaktion gewonnen werden, bei der jeglicher edelmetallhaltiger Zahnersatz gesammelt und wiederverwertet wird – ein wichtiges Standbein des Brasilien-Projekts. Versüßt wurde ein Besuch an diesem Stand mit leckeren schokoladenüberzogenen Früchte-Sticks, die jeweils mit einem brasilianischen Fähnchen versehen an die Besucher verteilt wurden.

Schwerpunkte der Fachdental

Schwerpunkte auf der diesjährigen Fachdental waren die Themen Implantologie, CAD/CAM-Systeme sowie Praxishygiene. Mehrere

Foren, Live-Demonstrationen und Workshops animierten die Besucher, sich über Neuerungen auf diesen Gebieten zu informieren. Während der gesamten Fachdental wurde im *intern@café* ein besonderer Service für Zahnärzte angeboten: Neben der Möglichkeit, im Internet zu recherchieren und Video-E-Mail-Grüße zu versenden, fand ein kostenloser Workshop statt, der den Teilnehmern Basisinformationen zum Erstellen eines erfolgreichen und berufsrechtlich konformen Internetauftritts vermittelte. Anziehungspunkt vor allem für Helferinnen war eine audiovisuelle Quiz-Show zum Thema Praxishygiene unter dem Motto „Wer wird Hygionär?“. Durch die Erweiterung der Fachdental auf zwei Tage hatte das Publikum mehr Zeit, das vielfältige Angebot der Aussteller auszuschöpfen. Neben den höheren Besucherzahlen ließ ein erstes Resümee der Aussteller sowie der Besucher auf einen sehr guten Erfolg der Messe schließen.

Kornelia Kohut,
Susanne Fischer

Kariesvorbeugung bei Milchzähnen: neuer Ratgeber für Eltern

Die Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde e.V. (DGZMK) bietet Eltern als Hilfestellung einen neuen Ratgeber „Kariesvorbeugung bei Milchzähnen“ an. Altersgerechte Fluoridmaßnahmen und die Bedeutung von Milchzähnen als Platzhalter für die bleibenden Zähne werden ebenso erläutert wie die Kariesentstehung. Darüber hinaus erhalten Eltern Tips zu zahngesunder Ernährung sowie zur Motivation zum Zähneputzen und zur richtigen Putztechnik. Die Broschüre kann kostenlos unter der folgenden Adresse bestellt werden:

GABA Beratungs-Service,
Postfach 2420,
79514 Lörrach,
Telefax: 07621/ 907 124



Quelle: DGZMK